

Stadt Bramsche

**Protokoll
über die 10. Sitzung des Ortsrates Engter
vom 18.10.2018
Gasthof Bei der Becke, Im Alten Dorf 14, 49565 Bramsche**

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Ralf Seeleib

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Helmut Grote

Herr Reinhard Kreinest

Herr Gerhard Lipski

Herr Detlef Schubert

Herr Christian Stehr

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Jörg Brüggemann

Frau Heike Tepe

Herr Manfred Unruh

Herr Helmut Witt

Verwaltung

Herr BGM Heiner Pahlmann

Protokollführerin

Frau Ina Böck-Scheider

Abwesend:

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Ernst-August Rothert

Herr Rothert fehlte entschuldigt

Beginn: 19:04 Ende: 21:26

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.04.2018
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

- 5 Beantwortung von Anfragen
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter
 - 7.1 Antrag Katzenhilfe Bramsche
 - 7.2 Antrag Runder Tisch Natur
 - 7.3 Seniorenkaffeefahrt
 - 7.4 Antrag Schützenverein
- 8 Haushaltsplanberatungen
- 9 Zukunft der Engter Bisse
- 10 Sachstand Ausbau Bramscher Allee
- 11 Nachnutzung altes Feuerwehrhaus
- 12 Zukunft der Buslinie 585 Osnabrück - Engter - Damme
- 13 Sachstand Postfiliale Engter
- 14 Anfragen und Anregungen
- 15 Einwohnerfragestunde

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Seeleib stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ortsrates Engter fest.

- TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um die Punkte

- 7.3 Seniorenkaffeefahrt und
- 7.4 Antrag Schützenverein ergänzt

- TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 26.04.2018

OBM Seeleib lässt über die Genehmigung des Protokolls der Sitzung v. 26.04.2018 abstimmen.

Ergebnis: Einstimmig dafür

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Seeleib gibt einen umfassenden Überblick über die Termine, Veranstaltungen und Jubiläen, an denen er und/oder weitere Ortsratsmitglieder teilgenommen haben. Er weist auf den bevorstehenden Senioreninfotag im Rathaus (20.10.2018, 10-15 Uhr) und den Info-Abend zum Breitbandausbau am 29.10.2018 in der Gaststätte Rotherth hin. Außerdem werde der Ortsrat wieder Blumenzwiebeln pflanzen.

Er berichtet weiter, dass er aktuell noch einmal eine Info seitens des Wasserverbandes Bersenbrück bekommen hat, der im Juli Haushalte, die massive Probleme mit Chlorgeruch hatten, geprüft hat. Da zu der Zeit keine Auffälligkeiten festgestellt werden konnten, hat Herr Schaffert vom Wasserverband angeboten, im Spätherbst bei Bedarf nochmal Proben in betroffenen Haushalten durchzuführen.

TOP 5 Beantwortung von Anfragen

OBM Seeleib verliest die Beantwortung der Anfragen und Anregungen aus der letzten Sitzung v. 26.04.2018.

Es wird bemängelt, dass die derzeitige Anfrage von ORM Rotherth nach der Bepflanzung des Eisels nicht beantwortet wurde.

Dazu gibt es die Info, dass aktuell eine Landschaftsplanerin an einem entsprechenden Entwurf arbeitet, und der Ortsrat in Kürze zu einer Präsentation des Entwurfes eingeladen werden soll. Der Ortsrat habe aber – wie von Beginn an gewünscht – ein Mitspracherecht an der Gestaltung des Eisels.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Ein Anlieger des Schleptruper Kirchweges möchte wissen, ob die dort vorhandenen Bodenschwellen in absehbarer Zeit entfernt werden. Es seien bereits nicht unerhebliche Schäden an und in naheliegenden Wohnhäusern entstanden, die er auf die Erschütterungen durch Rüttelung von darüber fahrenden Fahrzeugen, insbesondere Bussen, zurückführt.

BGM Pahlmann erklärt dazu, dass für eine solche Maßnahme bereits vom zuständigen Fachbereich 4 Mittel für den Haushalt angemeldet wurden, die jedoch aufgrund der aktuellen Haushaltslage nicht berücksichtigt werden konnte. Bei höher einzuschätzender Priorität sei es nun Aufgabe der nachfolgenden Gremien, dafür zu sorgen, dass entsprechende Mittel im Haushalt für 2019 aufgenommen werden. Sollte das der Fall sein, werde der Rückbau natürlich auch im Jahre 2019 erledigt.

Eine Einwohnerin erkundigt sich, wie man haftungsrechtlich mit den an den Häusern entstandenen Schäden umzugehen gedenke.

BGM Pahlmann entgegnet dazu, dass es für niemanden ratsam sei, in ein solches Verfahren einzutreten, so lange es keine konkrete Beweisführung für die Ursache der Schäden gebe. Auch wenn dieser Umstand nach menschlichem Ermessen vorstellbar wäre, bedürfe es eindeutiger Nachweise der Ursächlichkeit.

Ein Einwohner macht auf den schlimmen Zustand der Ortsdurchfahrt aufmerksam. Es passiere nichts, obwohl immer wieder seitens der Einwohner darauf hingewiesen würde.

BGM Pahlmann stellt fest, dass auch hier derzeit keine Gelder zu Verfügung stehen, um den geforderten Rückbau der Straße zu finanzieren, weil die notwendigen Mehrheiten hierfür fehlten.

Nach weiterem Meinungsaustausch spricht sich der Ortsrat geschlossen dafür aus, einen offiziellen schriftlichen Antrag seitens des Orsrates auf den Rückbau der Ortsdurchfahrt an die Verwaltung zu stellen.

Darüber hinaus wird eine Geschwindigkeitsmessung durch die Polizei für die Straße „Im Alten Dorf“ gefordert.

Eine Einwohnerin bezieht sich auf einen Artikel in den Bramscher Nachrichten vom selben Tage zur Errichtung einer Vorkläranlage und einer neuen Druckrohrleitung auf dem Engteraner Betriebsgelände der Firma Leiber, und möchte wissen, ob dadurch auf die Gemeinde Engter zukünftig Geruchsbelästigungen zukommen könnten.

BGM Pahlmann und OBM Seeleib führen hierzu aus, dass diese für die Zukunft geplanten Maßnahmen der Firma Leiber gerade dafür sorgen sollen, dass Geruchsbelästigungen und Emissionen minimiert oder ganz vermieden werden sollen.

Aktuell in diesem Jahr aufgetretene Belästigungen dieser Art seien auf verschiedene Faktoren zurückzuführen, insbesondere Störungen im normalen Betriebsablauf, die hohen Temperaturen in diesem Sommer und die daraus resultierende Trockenheit.

Der Bau neuer Einrichtungen werde im Genehmigungsverfahren durch das BlmschG weitreichend überprüft.

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach dem finanziellen Jahresbudget für Stadtmarketing.

BGM Pahlmann erklärt, das sich der Gesamtjahresetat der Stadtmarketing GmbH inklusive der Personalkosten auf gut 400.000 € beläuft.

TOP 7 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter

TOP 7.1 Antrag Katzenhilfe Bramsche

Der Antrag der Katzenhilfe Bramsche wird einstimmig abgelehnt.

TOP 7.2 Antrag Runder Tisch Natur

Der Runde Tisch Natur wird mit 50 € unterstützt. Einstimmig dafür.

TOP 7.3 Seniorenkaffeeahrt

Für die Seniorenfahrt werden die bereits in den Orsratsmitteln vorgesehenen 1.217,90 € freigegeben.

Einstimmig dafür.

TOP 7.4 Antrag Schützenverein

Der Schützenverein erhält auf seinen Antrag 400 € aus Ortsratsmitteln.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig dafür mit 1 Enthaltung.

TOP 8 Haushaltsplanberatungen

BGM Pahlmann erläutert anhand der vorliegenden Übersicht die Haushaltsmittel für Engter.

Nach eingehender Beratung ergehen folgende Anträge des Ortsrates Engter an die Verwaltung:
Es wird empfohlen, die veranschlagten 50.000 € für das Entfernen der Schwellen am Schleptruper Kirchweg erneut im Haushalt anzumelden, und die Kosten für den Rückbau der Ortsdurchfahrt zunächst zu ermitteln und dann ebenfalls in den Haushalt für 2019 einzubringen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

ORM Witt möchte wissen, warum die Gewerbesteuereinnahmen zurückgehen, obwohl die Ansiedlung von Gewerbebetrieben zugenommen hat.

BGM Pahlmann gibt zu bedenken, dass es klüger sei, in den Prognosen zu erwartender Einnahmen zurückhaltender zu sein, da man nie wissen könne, wie die allgemeine Konjunkturentwicklung in den kommenden Jahren aussehen wird.

Außerdem gehe es bei der Ansiedlung von Gewerbebetrieben nicht nur um die Steigerung der Gewerbesteuereinnahmen, sondern auch um die Neuschaffung von Arbeitsplätzen.

TOP 9 Zukunft der Engter Bisse

Nach einem eingehenden Meinungsaustausch zwischen dem Ortsrat und den anwesenden Einwohnern kommt man überein, ab 2019 die Engter Bisse nur noch auf einen Veranstaltungstag – nämlich den Sonntag – zu beschränken. Sie soll möglichst wieder auf der Venner Straße stattfinden, weiterhin mit einem Flohmarkt und dem traditionellen Entenrennen, möglichst auch mit Unterstützung der örtlichen Gastronomen.

TOP 10 Sachstand Ausbau Bramscher Allee

OBM Seeleib gibt einen kurzen Überblick über den aktuellen Stand der Bramscher Allee.

Zum Teil seien Irritationen laut geworden, da es sich bei dem vorhandenen Gehweg nicht um einen kombinierten Rad-Gehweg handelt. Für einen kombinierten Geh- u. Radweg innerorts wäre eine Breite von mindestens 2,50 m vorgeschrieben, daher wurde bei der Planung der Bramscher Allee von vornherein der Radverkehr auf die Straße verlagert und die Geschwindigkeit auf Tempo 30 reduziert. Das sei auch wiederholt im Ortsrat so kommuniziert worden.

Die Idee, die alte Eiche zur Gestaltung des Kreisels heranzuziehen, habe man wieder verworfen. Da gebe es geeignetere Möglichkeiten, für die man Teile der Eiche verwenden könne.

TOP 11 Nachnutzung altes Feuerwehrhaus

OBM Seeleib berichtet, dass seitens des Ortsrates der Gründung eines Trägervereins zur Erhaltung des alten Feuerwehrhauses als Dorfgemeinschaftsanlage nichts entgegensteht. Ein Satzungsentwurf wurde bereits in Auftrag gegeben. Auch von der Verwaltung gebe es bereits den Entwurf einer entsprechenden Beschlussvorlage für den Ausschuss für Soziales und Sport und den Verwaltungsausschuss.

TOP 12 Zukunft der Buslinie 585 Osnabrück - Engter - Damme

OBM Seeleib informiert, dass die Buslinie weiter fährt, es werden neue Fahrgastzahlen ermittelt. Alle Ortsbürgermeister des Kirchspiels und BGM Pahlmann werden sich natürlich auch weiterhin für den Erhalt dieser Buslinie einsetzen. Es werde weiterhin Gespräche, auch auf Bürgermeister-Ebene geben.

TOP 13 Sachstand Postfiliale Engter

OBM Seeleib teilt mit, dass der Vertrag der Post mit der Firma Renzenbrink zum 30.11.2018 endet. Auch mit anderen Gewerbetreibenden werde es keine Kooperation geben. Die Post werde aber definitiv in Engter bleiben, ab einer Einwohnerzahl von 2.500 betreibt die Post eine eigene Filiale. Wenn sich keine geeigneten Räumlichkeiten finden, gebe es eventuell übergangsweise einen Containerbetrieb, ein Standort auf öffentlichem Grund muss hierfür jedoch noch gefunden werden.

TOP 14 Anfragen und Anregungen

ORM Witt bittet um eine Erläuterung zu den im Haushalt 2018 veranschlagten Rücklagen in Höhe von 17.000.000 €. Warum sind Neuverschuldungen notwendig, wenn so hohe Rücklagen vorhanden sind?

BGM Pahlmann schlägt vor, diese Frage zur eingehenden Beantwortung an Frau Bodensiek weiterzuleiten.

ORM Brüggemann möchte wissen, wie verhindert werden soll, dass die Bramscher Allee nach Fertigstellung wieder durch LKW genutzt wird, um auf kürzestem Wege zur Autobahn zu gelangen. Er verlangt eine Tonnenbeschränkung für die Straße, Busse ausgenommen.

BGM Pahlmann schlägt vor, zur Beurteilung dieses Sachverhaltes die Verkehrskommission einzuschalten.

ORM Tepe wünscht eine zusätzliche Beleuchtung im Bereich des Radweges entlang der Bramscher Allee im Bereich Haus Diek. Der Kreuzungsbereich sei sehr dunkel und stelle für Kinder weiterhin eine Gefahrenquelle dar, die durch Dunkelheit noch gefährlicher werde.

OBM Seeleib entgegnet, dass im Außenbereich keine Beleuchtung vorgesehen ist.

Da sich dieser Bereich jedoch in der Gemarkung Schleptrup befindet, kommt man überein, dem zuständigen Ortsrat die Klärung dieser Angelegenheit zu überlassen. Man werde aber seine Unterstützung zusichern.

ORM Tepe erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand bezüglich der Seniorenresidenz.

OBM Seeleib teilt mit, Herr LSBG Greife habe ihn aktuell darüber informiert, dass am heutigen Tage eine Bewerbung für den Grundstückskauf eingegangen ist.

ORM Grote fügt hinzu, dass sich ein neuer Betreiber für den Pflegebereich gefunden hat, es lägen neue Pläne im Rathaus vor, die noch genehmigt werden müssen. Demnach gebe es dort zukünftig ambulant betreutes Wohnen, Tagespflege und einen Pflegedienst. 28 Wohneinheiten und eine kleine Parkanlage seien vorgesehen. Man rechne im Frühjahr 2019 mit dem Beginn der Bautätigkeiten.
Hinweis der Verwaltung: Der Investor der Senioreneinrichtung plant einen Baubeginn in 2020.

ORM Brüggemann bittet darum, den Ortsrat im Vorfeld umfangreich über die geplante Vorkläranlage bei Leiber und die daraus resultierenden Auswirkungen für die Ortschaft zu informieren, insbesondere in Bezug auf möglicherweise auftretende Geruchsbelästigungen.
BGM Pahlmann entgegnet, dass es sich hierbei ohnehin um ein öffentliches Genehmigungsverfahren handle, und der Ortsrat üblicherweise sowieso informiert würde. ORM Brüggemann besteht dennoch darauf, diesen Punkt unter Anfragen und Anregungen aufzunehmen und entsprechend weiterzuleiten.

ORM Tepe möchte wissen, ob die Probleme beim neuen Feuerwehrhaus nun alle gelöst worden seien, die Endabnahme erfolgt sei, und ob es noch eine offizielle Eröffnungsfeier gibt.
BGM Pahlmann berichtet, ob jetzt wirklich alle Probleme ausgeräumt sind, könne er aktuell auch nicht genau sagen, eine Einweihungsfeier sei aber für April 2019 geplant.

ORM Witt weist darauf hin, dass der Bolzplatz am Gartenweg aufgrund des gekündigten Pachtvertrages bald nicht mehr zur Verfügung steht, und bittet die Verwaltung, insbesondere BGM Pahlmann darum, mit dem Eigentümer des Grundstückes nochmal in Verhandlung zu treten.
OBM Seeleib weist darauf hin, dass er selbst von dem Eigentümer persönlich erfahren habe, dass dieser die Kündigung aufrechterhält. Wenn es dabei bleibt, muss auch ein neuer Standort für die Glascontainer gefunden werden.

TOP 15 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner weist darauf hin, dass in den Umkleidekabinen der Schulturnhalle noch Kleiderhaken und Haartrockner fehlen, und offenbar in der Turnhalle auch noch Restarbeiten zu erledigen sind. Er möchte wissen, wann dort nachgebessert wird.
BGM Pahlmann schlägt vor, diese Fragen an Herrn Müller weiterzugeben. Eine Einwohnerin wirft jedoch ein, sie habe bereits eine Mängelliste an Herrn Mantke weitergeleitet.

Ein Einwohner macht darauf aufmerksam, dass der Gehsteig im Bereich der Zufahrt zur neuen Feuerwehr auf Straßenniveau abgesenkt werden müsste, da Radfahrer dort sonst auf den Grünstreifen ausweichen müssen.
BGM Seeleib sagt zu, diese Problematik so schnell wie möglich der Straßenmeisterei in Bohmte zu melden.

Eine Einwohnerin berichtet, dass viele Turnhallennutzer mit dem Fußboden in der Schulturnhalle sehr zufrieden sind, und möchte wissen, warum er ausgetauscht werden soll.
BGM Pahlmann schlägt vor, bezüglich der Notwendigkeit der Fußbodenrenovierung nochmal Kontakt mit dem TUS Engter aufzunehmen.

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach der Möglichkeit, an der Wallenhorster Straße einen Fußgängerüberweg vom Friedhof zum gegenüberliegenden Parkplatz einzurichten, weil dort sehr schnell gefahren wird.
OBM Seeleib möchte das durch die Verkehrskommission prüfen lassen.

Ein Einwohner hält es für wichtig, den Gehweg auf der Bramscher Allee als kombinierten Rad- u. Gehweg auszuweisen. Er sieht eine problematische Rechtslage, wenn dort Eltern ihre Kinder begleiten. Die Kinder dürfen auf dem Gehweg fahren, die Eltern aber müssen die Straße benutzen. OBM Seeleib sagt zu, das an die Verwaltung weiterzugeben.

Ralf Seeleib
Ortsbürgermeister

Heiner Pahlmann (BGM)
Verwaltung

Ina Böck-Scheider
Protokollführer